

MALTESER HOSPIZARBEIT

BEZEUGUNG DES GLAUBENS – HILFE DEN BEDÜRFTIGEN

Bereits seit dem 11. Jahrhundert pflegt der Malteserorden die Hospizidee, sterbende und schwerstkranke Menschen nicht allein zu lassen, sie und ihre Angehörigen zu begleiten. Heute rücken gesellschaftliche Veränderungen, die steigende Zahl älterer und sehr alter Menschen, die Tabuisierung von Leid und Tod, sowie zunehmende Vereinsamung das Hospizanliegen verstärkt in den Blick.

Als Malteser sehen wir unsere Aufgabe darin, den Kreislauf von Angst, Isolation und Hilflosigkeit bei Schwerstkranken, Sterbenden und Trauernden zu durchbrechen und eine ganzheitliche Sterbe- und Trauerbegleitung zu ermöglichen. Dies tun wir in der Diözese Würzburg bereits seit 1991.

Hospiz ist das Konzept vom menschenwürdigen Leben bis zum Tod, im Miteinander-Gehen Sinn und Hoffnung zu finden.

Es gilt, sich den verdrängten Themen des Alterns, Sterbens und des Todes zuzuwenden, Mitmenschlichkeit zu ermöglichen, wobei wir zutiefst davon überzeugt sind, dass die Erfahrung des Todes, so paradox es zunächst erscheint, auch Leben bereichert.

Hospizhelfer/-innen sind keine „sozialen Spinner“. Es sind Menschen mitten im Leben, die ein Stück ihrer Zeit, ihrer Kraft, ihrer Erfahrung, ihres Wissens, ihres Herzens zur Verfügung stellen. In der Gruppe finden Sie für sich und ihr Engagement Motivation und Rückhalt.

Hospiz ist eine Herausforderung, die bereichert. Hospiz braucht Freunde!
Die Malteser Hospizarbeit braucht Sie!

Wir bieten Ihnen ein Vorbereitungsseminar, in dem Sie sich mit der Thematik vertraut machen, Ihre eigenen Erfahrungen und Unsicherheiten aufarbeiten und sich auf dieses neue Arbeitsfeld vorbereiten können.

Die Vorbereitung gliedert sich in Gesprächs- und Vortragsabende während der Woche sowie Wochenendseminare, die aufgrund der Aufarbeitung der eigenen Lebenserfahrungen unbedingt erforderlich sind.

Die Teilnahme an möglichst allen Terminen wird erwartet.

An den Kursabenden beschäftigen wir uns u.a. mit folgenden Themen: Ganzheitlich sterben – was ist das?, Palliativpflegerische und –medizinische Versorgung am Lebensende, Patientenverfügung, Tod und danach, Warumfrage und Sinnfindung, Gesprächsführung, Umgang mit der Wahrheit am Krankenbett, Symbolsprache, Trauer und Trost, Demenz, Helferrollen und Helferhaltung, Glaubenshilfen, Umgang mit Angehörigen.

An den Kurswochenenden geht es vor allem um die persönlichen Lebenserfahrungen und die eigene Auseinandersetzung mit Sterben, Tod und Trauer. Dazu kommt noch ein Samstagseminar mit dem Thema „Prävention von sexualisierter Gewalt“.

Insgesamt umfasst der Kurs 10 Kursabende, 3 Wochenendseminare, 1 Tagesseminar und 8 Praxisbegleitungstreffen; insgesamt 110 Unterrichtsstunden.

Kurstermine:

26.09.2017 19.30 Uhr

Informations- und Einstiegsabend für alle, die sich vorher angemeldet haben. Vorstellen der Kursleitung, Kursablauf und –gestaltung

Ort: Main-Klinik Ochsenfurt, Am Greinberg 25, 97199 Ochsenfurt

07.10./08.10.2017 ab 09.00 Uhr: Erstes Wochenende (mit Übernachtung)

Ort: AWO-Akademie, Ochsenfurter Str. 29, 97340 Marktbreit

17.10., 24.10., 07.11., 14.11.2017 19.30 - 22.00 Uhr

Themenabende

Ort: Main-Klinik Ochsenfurt, Am Greinberg 25, 97199 Ochsenfurt

18.11./19.11.2017 ab 09.00 Uhr: Zweites Wochenende (mit Übernachtung)

Ort: Benediktushöhe Retzbach, Benediktushöhe 1, 97225 Zellingen

28.11., 05.12., 12.12., 19.12.2017, 09.01., 16.01.2018 von 19.30 - 22.00 Uhr

Themenabende

Ort: Main-Klinik Ochsenfurt, Am Greinberg 25, 97199 Ochsenfurt

Anschließend sammeln Sie Ihre ersten praktischen Erfahrungen bei einer ersten Begleitung. Die regelmäßigen Praxisbegleitungstreffen am **06.02., 20.02., 06.03., 20.03., 10.04., 24.04., 15.05., 05.06.2018 von 19.30 - 22.00 Uhr** sind verbindlich.

Ort: Main-Klinik Ochsenfurt, Am Greinberg 25, 97199 Ochsenfurt

10.03.2018 09.00 - 16.30 Uhr Präventionsschulung Sexualisierte Gewalt

Ort: Malteser Hilfsdienst e. V., Diözesangeschäftsstelle, 97082 Würzburg

09.06./10.06.2018 ab 09.00 Uhr: Drittes Wochenende (mit Übernachtung)

Ort: Main-Klinik Ochsenfurt, Am Greinberg 25, 97199 Ochsenfurt

Wir hoffen, dass Sie die vielen Termine nicht abschrecken, sondern vielmehr die Ernsthaftigkeit und Bedeutung dieser Aufgabe unterstreichen.

Nach Kursende würden wir uns freuen, wenn Sie sich im Bereich der Malteser Hospizarbeit engagieren und Ihren Einsatz fortsetzen. Natürlich gibt es auch dann kontinuierliche Praxisbegleitung und den Austausch mit anderen Hospizhelfern, sowie Fortbildungsangebote je nach Bedarf und Wunsch.

Kosten für den gesamten Kurs:

150,00 Euro (für Wochenendseminare und Unterrichtsmaterialien)

Die restlichen Kosten für das Vorbereitungsseminar werden vom Malteser Hilfsdienst e.V. übernommen. Dafür stehen Sie ehrenamtlich im Praxiseinsatz und je nach Ihrer Entscheidung auch anschließend im aktiven Dienst der Sterbe- und Trauerbegleitung. Eine Mitgliedschaft bei den Maltesern ist erforderlich!

Kursleitung:

- Martina Mirus, Sozialpädagogin, Diözesanoberin
- Monika Mahlmeister, Palliativ-Care-Fachkraft
- Christine Freitag, Palliativ-Care-Fachkraft, Koordinatorin

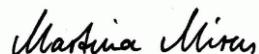
Bitte melden Sie sich sobald es Ihnen möglich ist für diesen Vorbereitungskurs an. Wir wollen die Gruppenstärke auf 15 Teilnehmer beschränken, um eine effektive Ausbildung zu gewährleisten.

Kontaktadresse für Fragen und Ihre Anmeldung:

Malteser Hospizdienst, Christine Freitag, Gaby Knaup
Mainastr. 45,97082 Würzburg, Tel.:0931/4505-227, Fax.:0931/4505-229
e-mail: christine.freitag@malteser.org;

In Erwartung, Sie kennenlernen und mit Ihnen auf dem Weg der Hospizarbeit gehen zu dürfen,

verbleiben wir mit vielen Grüßen



Martina Mirus
Diözesanoberin



Georg Bischof
Referent Hospizarbeit

Hospizvorbereitungskurs

Ochsenfurt 2017/2018



Malteser

...weil Nähe zählt.